



P R O J E K T I N F O R M A T I O N

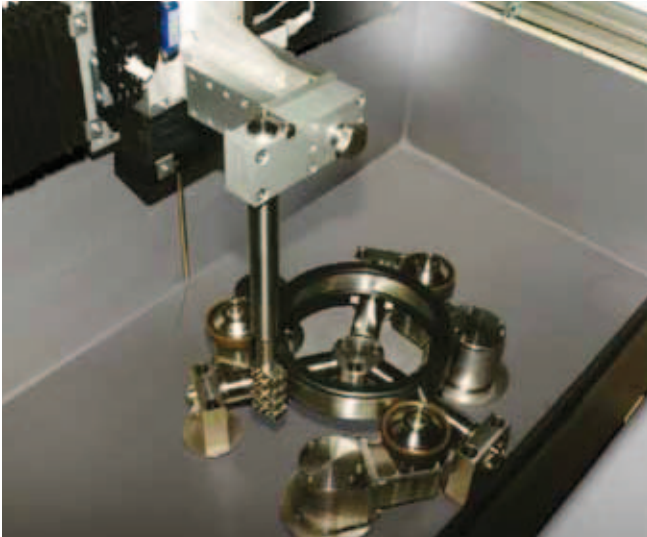


Ultraschallprüfeinrichtung für Lagerringe

AUTOMATISIERTE MESS- UND PRÜFSYSTEME
MONTAGETECHNIK
SONDERBEARBEITUNGSMASCHINEN
HANDLINGS- UND TRANSPORTSYSTEME
LINEAR- UND TORQUEMOTOREN

Aufgabenstellung:

Die Innen- und Außenringe von Wälzlagern sind mittels Ultraschallprüfverfahren auf Materialfehler zu prüfen. Bei den Fehlern kann es sich beispielsweise um Lunker oder Risse handeln.



Umfangsgeschwindigkeit Ring:	1 m/sek.
Koppelmedium:	Wasser mit Rostschutzmittel
Varianz der Werkstücke:	Außenring-Ø außen: 140 - 340 mm Innenring-Ø außen: 90 - 220 mm Breite: 16 - 100 mm Gewicht: max. 18 kg

Ablauf:

Die Anlage ist so konzipiert, dass der Bediener die Teile einlegt und nach der Prüfung wieder entnimmt, die Prüfung selbst aber automatisch abläuft. Zuvor werden Lager- und Ringtyp festgelegt. Der Prüfzyklus beginnt nach der Quittierung der Eingaben durch den Bediener: Die Teile werden entweder am Innen- oder am Außenumfang gespannt, je nachdem, ob es sich um einen Innen- oder Außenring handelt. Eine Antriebsrolle versetzt das Teil in Rotation. Nun fährt der in einer Schlitteneinheit geführte Prüfkopf in Position. Ringdrehzahl und Verfahrensgeschwindigkeit sind so aufeinander abgestimmt, dass sich eine schraubenförmige, überdeckende Prüfspur ergibt. Nach Beendigung stoppt der Ringantrieb, der Prüfkopf fährt in Grundstellung, das Teil wird entspannt. Der Bediener entnimmt den Ring und sortiert ihn entsprechend des Prüfergebnisses.



Fertigungsgerätebau
Adolf Steinbach GmbH & Co. KG
Strahlunger Straße | 97616 Salz
Telefon: +49 (0) 9771 6168-0
Telefax: +49 (0) 9771 6168-19
www.fgb-steinbach.de
E-Mail: info@fgb-steinbach.de